



ERLÖSER
KIRCHEN
GEMEINDE

B A M B E R G

Nr. 341

Oktober - November 2026

Für uns ist es
Geschichte.
Für ihn war es
Gegenwart.

GEMEINDEBRIEF

Ein altes Foto

Beim Aufräumen des alten Hauses meiner Großeltern fand ich auf dem Dachboden zwischen staubigen Kisten und vergilbten Papieren ein Foto. Darauf ist ein Junge, vielleicht zwölf Jahre alt. Kurze Hose, ernstes Gesicht. Kein Name, keine Jahreszahl. Dann fällt mein Blick auf das Zeichen der Hitlerjugend.

Ich setze mich auf eine Kiste und sehe den Jungen lange an. Zwölf Jahre. Ein Alter, in dem das Leben noch vor einem liegt. Freunde, Schule, erste Pläne vielleicht. Und eine Welt, in die man hineinwächst, ohne sie sich ausgesucht zu haben. Ich sehe die Uniform – und zugleich all das, was auf diesem Foto noch nicht zu sehen ist: Krieg, zerstörte Städte, Verfolgung, die Lager. Ich weiß, was kommen wird. Der Junge weiß es nicht.

Für mich ist seine Zeit Geschichte. Für ihn war sie Gegenwart: ein Morgen am Küchentisch, Stimmen der Erwachsenen, Dinge, über die man sprach – und andere, über die man schwieg. Im Rückblick ordnet sich vieles. Wir erkennen Zusammenhänge und finden Augenblicke, von denen wir heute sagen: Da hätte man doch merken müssen, wohin es geht. Aber wie erkennt man einen solchen Augenblick, solange man selbst mittendrin steht?

Manchmal stelle ich mir vor, jemand nähme in neunzig Jahren ein Foto von mir in die Hand. Ein Sommertag vielleicht. Ich stehe in der Sonne und

lache in die Kamera. Was würde dieser Mensch über meine Zeit wissen, das ich heute noch nicht weiß? Würde ihm auffallen, wie sich unser Ton verändert hat, wie Worte rauer geworden sind, wie schnell Menschen zu „den anderen“ werden? Oder würde er über manche unserer Sorgen lächeln, weil vieles wieder vorüberging? Ich weiß es nicht.

Vielleicht lässt mich das alte Foto deshalb nicht los: weil auch wir nur vorwärts leben können. Mitten in unserer Zeit, ohne ihren Ausgang zu kennen. Wir können nicht wissen, was später einmal als wichtig gelten wird, was sich verlieren und was bleiben wird. Und doch müssen wir heute wahrnehmen, entscheiden, manchmal auch zweifeln und neu hinschauen.

Auch die Menschen, denen wir im Oktober in den Ausstellungen der Erlöserkirche begegnen, kannten den Ausgang ihrer Geschichte nicht: Dietrich Bonhoeffer ebenso wenig wie Menschen aus dem Widerstand in unserer Region. Vielleicht lohnt es sich, ihnen gerade deshalb zu begegnen – als Menschen mitten in ihrer Zeit.

Dazu lade ich Sie herzlich in die Erlöserkirche ein. Vielleicht gehen Sie danach mit einer eigenen Frage nach Hause.

Ihre Vikarin
Dr. Nadine Hamilton



Dietrich-Bonhoeffer-Ausstellung

Wer bin ich? – Haltung zeigen in stürmischen Zeiten

Bonhoeffer-Ausstellung vom 5. bis 18. Oktober 2026 in der Erlöserkirche

Im Rückblick sehen Entscheidungen oft klar aus. Für die Menschen, die sie treffen mussten, waren sie es selten. Das gilt auch für Dietrich Bonhoeffer. Seine Haltung als Theologe und Widerstandskämpfer entwickelte sich nicht über Nacht, sondern durch Erfahrungen und Entscheidungen.

Die Ausstellung „Wer bin ich? – Haltung zeigen in stürmischen Zeiten“ lädt dazu ein, Bonhoeffer auf diesem Weg zu begleiten. Sie erzählt nicht nur seine Lebensgeschichte, sondern fragt zugleich nach dem, was Menschen prägt und trägt: Wie entsteht eine eigene Haltung? Wann genügt es nicht mehr, nur zuzusehen? Und woran orientiere ich mich, in schwierigen Entscheidungen?



Ergänzt wird die Bonhoeffer-Ausstellung durch die Ausstellung ‚Formen des Widerstandes‘ der Willy-Aron-Gesellschaft Bamberg, eine Leihgabe der Willy-Aron-Gesellschaft e. V. Biografien mit Bezug zu Bamberg zeigen, wie Menschen auch hier Verantwortung übernahmen. So entsteht in der Erlöserkirche für zwei Wochen ein Raum zum Entdecken und Nachdenken – über Bonhoeffer und seine Zeit, aber ebenso über uns selbst.

Eröffnung:

Montag, 5. Oktober, 19.00 Uhr

Musikalisch-literarischer Abschluss-gottesdienst:

Sonntag, 18. Oktober, 10.00 Uhr

Während der Ausstellungszeit finden Kunstmeditationen, ein Klavierkonzert und Führungen statt. Führungen für Konfigruppen und andere Gruppen sind nach Vereinbarung möglich. Schulklassen sind herzlich eingeladen, die Ausstellung im Rahmen des Unterrichts zu besuchen. Wir bitten um Anmeldung bei nadine.hamilton@elkb.de

5.–18. Oktober 2026

täglich 9.00–19.30 Uhr

Erlöserkirche Bamberg | Eintritt frei

Weitere Informationen und das vollständige Begleitprogramm: www.erloeserkirche-bamberg.de/bonhoeffer



Zeit zum Reden ...

Wenn Sie einmal über etwas Spezielles oder einfach "nur" über alles reden möchten: Wir sind da und nehmen uns Zeit für Sie. Wir bieten Ihnen dafür unterschiedliche Orte an.



... unterm Baum



Das Blätterdach eines großen Ahornbaumes bei der Erlöserkirche schenkt Schatten und Geborgenheit. Die Bank darunter lädt ein zu Rasten. Wenn Sie im Innehalten eine Gesprächspartnerin suchen, sind wir für Sie da. Sie bringen mit, was Sie bewegt, über was sie mit jemanden zusammen nachdenken wollen.

... im geschützten Raum



Ein geschützter Raum bietet Ruhe und Konzentration für ein Gespräch. Wenn Sie eine Gesprächspartnerin suchen, um einem Erlebnis, einer Erfahrung, einer Frage nachzugehen, sind wir für Sie da. Wenn Sie möchten, tragen wir das, was Sie bewegt im Gebet gemeinsam vor Gott und bitten um seinen Segen.

... im Gehen am Fluss entlang



Miteinander ein Stück Weg gehen, gerne tun wir das mit Ihnen. Auf dem Weg ist der Raum für Gespräch, einer Frage miteinander nach zu gehen, oder einfach zu schweigen.

... über den Dächern der Stadt



Knapp 200 Stufen führen auf unseren Kirchturm. Auf dem Turmbalkon öffnet sich der Blick weit über die Stadt. In besonderer Atmosphäre nehmen wir uns Zeit für das, was Sie bewegt: Fragen, Entscheidungen, Sorgen oder Gedanken, die geordnet werden wollen. Manchmal hilft Abstand und Über-Blick, um Neues zu erkennen und Perspektiven zu ent-

wickeln. Für den Aufstieg ist keine besondere Kondition erforderlich, Trittsicherheit ist jedoch wichtig. Idealerweise haben Sie bereits an einer klassischen Turmführung teilgenommen.

... bei Ihnen zu Hause



Gerne kommen wir auch für ein Gespräch zu Ihnen nach Hause, besonders auch dann, wenn Sie nicht mehr mobil sind. Wir nehmen uns gerne Zeit für Sie.

Wir für Sie

In einem dringenden Notfall erreichen Sie uns Tag und Nacht unter der Telefonnummer unseres Bereitschaftstelefans: Tel. 0160 3089452



PfarrerIn
Anette Simojoki
0951 2080934



PfarrerIn
Dorothea Münch
0951 1808345



PfarrerIn
Anne Schneider
0152 59904863



PfarrerIn
Jubleth Mungure
0951 51958411



Vikarin Dr.
Nadine Hamilton
0951 23688

Kirchweih für das Gemeindefest

Gemeinsam feiern und begegnen

Ende Juni mussten wir unser Gemeindefest wegen der großen Hitze leider absagen. Viele hatten sich auf das Beisammensein und die gemeinsamen Stunden rund um die Erlöserkirche gefreut. Umso mehr freuen wir uns, dass wir inen Anlass zum Feiern haben: die Kirchweih unserer Erlöserkirche.

Seit ihrer Einweihung im Jahr 1934 ist die Erlöserkirche ein Ort des Glaubens, der Gemeinschaft und der Begegnung. Bis heute prägt die Erlöserkirche das Leben unserer Gemeinde und lädt Menschen ein, zusammenzukommen. Deshalb möchten wir die Kirchweih nicht nur im Gottesdienst feiern, sondern auch anschließend bei einem fröhlichen Miteinander im Gemeindezentrum.

Das Programm am Sonntag, den 25. Oktober

8.30 Uhr Gottesdienst

10.00 Uhr Kirchweihgottesdienst in der Erlöserkirche, gleichzeitig Kindergottesdienst für alle Kinder

Anschließend

- selbstgekochter Eintopf zum Mittagessen
- Kaffee und selbstgebackene Kuchen
- großer Flohmarkt
- Aktionen und Angebote für Kinder
- Zeit für Begegnungen und Gespräche

Für das leibliche Wohl ist also bestens gesorgt: Freuen Sie sich auf einen leckeren, selbstgekochten Eintopf und auf ein reichhaltiges Kuchenbuffet mit vielen selbstgebackenen Köstlichkeiten.

Auch der große Flohmarkt lädt zum Stöbern und Entdecken ein. Für Kinder gibt es Spiel- und Mitmachangebote, sodass alle Generationen auf ihre Kosten kommen.

Vor allem aber soll dieser Tag Gelegenheit geben, einander zu begegnen, Gemeinschaft zu erleben und gemeinsam Kirchweih zu feiern. So holen wir ein Stück von dem nach, was beim ausgefallenen Gemeindefest leider nicht möglich war.

Kommen Sie vorbei, feiern Sie mit uns und verbringen Sie ein paar schöne Stunden rund um die Erlöserkirche. Wir freuen uns auf viele Gäste!



„Schwester Wasser, Mutter Erde“

Die Welt als meine Familie bei Franziskus

Am 3. Oktober starb vor 800 Jahren Franz von Assisi. Am Ende seines Lebens schrieb er seinen berühmten Sonnengesang. Schwer krank und nahezu blind schaute er im Glauben an den Schöpfer auf dessen Werk. Er war sich gewiss: Unsere Welt und alles Leben auf dieser Welt kommen aus Gottes Hand.

Solcher Glaube verbindet. Warum hat Gott wohl die Welt geschaffen? Weil Liebe Gemeinschaft sucht. So bin ich meinerseits verbunden mit allem, was Gott geschaffen hat. Dann ist auch der Baum und alles andere Teil einer Familie. So weiß Franz von Assisi um „Schwester Wasser“, „Mutter Erde“. Da geht der Blick über unsere kleine Welt hinaus: „Sei gelobt, Gott, durch Bruder Sonne, Schwester Mond und die Sterne“. In dieser Familie weitet sich nicht nur der Blick, da weiß man, dass man aufeinander angewiesen ist, und sorgt sich besonders umeinander.

Bei Franziskus erfahren wir: Christlicher Glaube ist nicht bloß eine einseitige Gottesbeziehung – er ist viel umfassender! Er ist zugleich achtsame Verbundenheit mit allem, was mich umgibt. Mit jeder Blume, jedem Singvogel lobe ich Gott. Stimmen wir ein in den Sonnengesang mit der

umsorgenden Liebe für Gottes wunderbare Gabe:

„Lobt und preist meinen Herrn und dankt ihm und dient ihm mit großer Demut.“

Der Grüne Gockel lädt ein

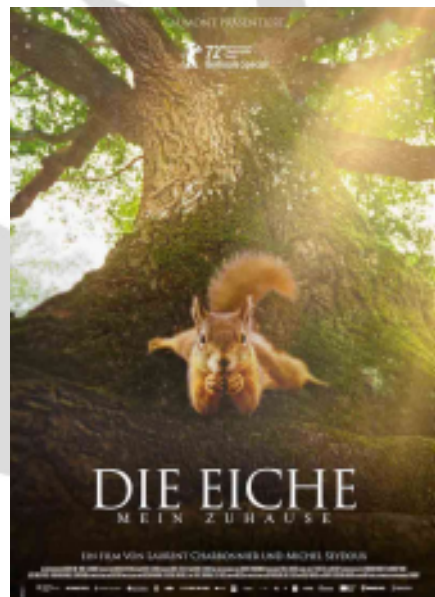
Sonntag, 4. Oktober, 14 - ca. 17.30 Uhr
 „Macht Gärtnern glücklich?“

Erntedankfest auf dem Weltacker am Sendelbach - BUND Naturschutz Bamberg. Um 17 Uhr gibt es einen Erntedanksegen in Kooperation mit unserer Gemeinde.



Dienstag, 17. November um 19 Uhr
im Gemeindezentrum

Filmbabend: „Die Eiche - Mein Zuhause“



Musik in Gottesdiensten

Sonntag, 4. Oktober, 10 Uhr

Gottesdienst für KLEIN und groß mit ErlöserKinderchor

und um 10.15 Uhr in Zeegendorf

mit dem ErlöserPosaunenchor

Samstag, 31. Oktober, 19 Uhr

Reformationsgottesdienst mit Bläsern und Sängern zum Thema „500 Jahre Deutsche Messe“ (s. S. 21)

Sonntag, 8. November, 10 Uhr

Gottesdienste mit dem Blechprojekt der UNI Bamberg

Konzerte in der Erlöserkirche

Freitag, 16. Oktober, 19 Uhr

Klavierkonzert

„An der Grenze zwischen zwei Epochen und Kulturen“ mit dem Professor der Gnessin-Musikakademie in Moskau und Mitglied des Moskauer Komponistenverbands, Herrn Nikolai Barenboim-Poluboiarov. Im Programm stehen Werke deutscher und russischer Komponisten.

Karten: 22€ VVK über www.eventfrog.de 25€ AK

Freitag, 20. November, 19 Uhr

Sunrise Mass von Ola Gjeilo

Chorkonzert mit dem ErlöserChor, Chorissima Gundelsheim und Streichorchester unter der Leitung von Thomas Wolf und Markéta Schley Reindlová

Die Sunrise Mass des norwegischen Komponisten Ola Gjeilo aus dem Jahr 2008 ist eine moderne Vertonung des Ordinarius für Chor und Streichorchester. Musikalisch verbindet sie traditionelle lateinische Liturgietexte mit einem emotionalen, von Filmmusik und Minimal Music beeinflussten Klangstil. Inhaltlich beschreibt das Werk eine metaphysische Reise vom Himmlischen und Kosmischen bis hinunter zur Erde und zur inneren Erdung.

Karten: VVK 17€/12€ über www.eventfrog.de und im Pfarramt der Erlöserkirche. AK 20€/15€

Weltrekord der Posaunenchor in Bayern – Wir waren dabei!

Der Verband der evangelischen Posaunenchor in Bayern hat dazu eingeladen am Weltrekord „längstes Bläserkonzert“ in Nürnberg mitzuwirken. Für uns war schnell klar: Da sind wir dabei! Vom 30. Juli bis 2. August 2026 erklang in der Nürnberger Jakobskirche mehr als 72 Stunden ohne Unterbrechung Bläsermusik. Über 1.870 Musikerinnen und Musiker beteiligten sich an diesem außergewöhnlichen Projekt. Unser Posaunenchor gestaltete gemeinsam mit den Chören aus Dachsbach und Löpsingen einen 90-minütigen Programmabschnitt mit zwölf Stücken. Es war beeindruckend, Teil dieser großen Gemeinschaft und dieses einmaligen Ereignisses zu sein. Den Abschluss bildete ein festlicher Gottesdienst mit vielen Bläserinnen und Bläsern.



Haben Sie Lust bekommen? Herzliche Einladung, bei uns mitzuspielen. Immer donnerstags, außer in den Schulferien, proben wir gemeinsam Stücke ein und gestalten dann damit die verschiedensten Gottesdienste und Veranstaltungen der Gemeinde und darüber hinaus.

Eine weitere erfreuliche Neuigkeit vom ErlöserPosaunenchor

Die Chorleiterin unseres ErlöserPosaunenchores, Frau Susanne Böhme, ist von vom Ehrenamt ins Nebenamt gewechselt! Nach einer erfolgreichen Ausbildung zur Kirchenmusikerin im Nebenamt im Fach Posaunenchorleitung beim Verband evangelischer Posaunenchoräle in Bayern hat Frau Böhme ihre Abschlussprüfungen mit Bestnoten absolviert und ist damit zur D-Kirchenmusikerin geworden. Wir gratulieren ganz herzlich und wünschen Frau Böhme weiterhin viel Freude am Musizieren und der musikalischen Arbeit mit unseren Bläserinnen und Bläsern!

Orgelsanierung in vollem Gange!

Sicher haben viele bemerkt, dass die Orgelempore mit Baugerüst und Baumaterial belagert ist und bei Gottesdiensten eine Truhenorgel und ein Klavier im Einsatz ist.



Ein Großteil des Orgelinneren befindet sich in der Orgelbauwerkstatt in Wassertrüdingen, wo die Einzelteile gereinigt, repariert oder ausgetauscht werden. Anschließend wird die Orgel zusammengebaut, gestimmt und neu intoniert. Es ist eine spannende Zeit, aber auch eine Zeit großer Vorfreude! Die festliche Einweihung der neu sanierten Orgel ist für den 2. Adventssonntag, den 6. Dezember geplant. Details erfahren Sie im nächsten Gemeindebrief. Übrigens – es gibt noch Orgelpfeifen, die eine Patin oder einen Paten suchen!

Mehr unter www.erloeserkirche-bamberg.de/pfeifenpatenschaft

Kirche mit Kindern

Kirchentiger und Kindergottesdienst sonntags um 10 Uhr



Nach dem Beginn in der Erlöserkirche feiern wir im Gemeindezentrum den Gottesdienst kindgemäß in zwei Gruppen weiter. Zu den Kirchentigern sind alle Kinder von 0 bis 5 Jahren mit ihren Eltern eingeladen, Kinder im Schulalter zum KiGo. In den Schulferien pausieren wir, aber gerne kann während des Gottesdienstes die Spielekiste in der Sakristei genutzt werden, wohin der Gottesdienst übertragen wird. Alle Termine finden sich im Gottesdienstplan ab S. 12. Und danach, beim Kirchenkaffee für die Eltern, gibt's Spielmöglichkeiten für Kinder.

Gottesdienst für KLEIN und groß

Mit der ganzen Gemeinde feiern Gottesdienst zusammen

Sonntag, 4. Oktober, 10 Uhr zum Erntedankfest

Gerne können die Kinder Erntegaben in den Gottesdienst mitbringen.

Sonntag, 29. November, 10 Uhr zum 1. Advent

Bei diesem Gottesdienst feiern wir familienfreundlich das Abendmahl miteinander.



Gemeinsam als Familie Kirche erleben

Kirche Kunterbunt bietet kreative

Stationen, kleine Impulse und viel Raum für gemeinsames Tun. Zum Abschluss gibt es immer eine gemeinsame Mahlzeit. Man kann flexibel und ohne Anmeldung kommen und gehen.

**Samstag, 14. November,
14.30- 17.30 Uhr
Gemeindezentrum Philippuskirche**

Projekt Krippenspiel

Kinder und Jugendliche zwischen ca. 5 und 15 Jahren sind für das Krippenspiel am Heiligen Abend um 15 Uhr gesucht! Geprobt wird ab dem 21. November an fünf Samstagen vor Weihnachten jeweils ab 10.30 Uhr für etwa eine gute Stunde, am letzten Samstag für anderthalb Stunden. Anmeldung bitte bis 14. November bei Pfrin. Münch (siehe S. 23)

Eltern-Kind-Treff

Herzliche Einladung an alle Kinder von 0 bis ca 3 Jahren mit ihren Eltern! Wir nehmen uns Zeit für Musik, Spiele und Gemeinschaft.

Ort: Jugendraum im Gemeindezentrum

Zeit: Mittwoch 10-11 Uhr

Kontakt: Anna Blömeke, Luise Braun
eltern-kind-treff@erloeserkirche-bamberg.de
Aktuelle Information immer unter:
www.erloeserkirche-bamberg.de

Willkommen!

Liebe Gemeindeglieder,



mein Name ist Frederic Meister und ich bin der neue Dekanatsjugendreferent in Bamberg. Mit einer Hälfte meiner Stelle bin ich für Jugendliche und

junge Erwachsene im ganzen Dekanat zuständig, mit der anderen Hälfte für die Stadtregion 1 und somit auch für die Konfirmand*innen und Jugendlichen in der Erlöserkirchengemeinde.

Aufgewachsen in und um Ansbach habe ich mich dort schon früh ehrenamtlich in der Evangelischen Jugend engagiert und erfahren, wie prägend Gemeinschaft, Glaube und gemeinsames Engagement sein können.

Nach Abschluss meiner Ausbildung als Diakon freue ich mich sehr darauf, in Bamberg tätig sein zu dürfen. In meiner Arbeit ist es mir wichtig, jungen Menschen auf Augenhöhe zu begegnen und sie in ihren Fragen und Interessen ernst zu nehmen. Ich möchte dazu beitragen, dass sie Gemeinschaft erleben, ihre Stärken entdecken, sich mit ihren Ideen einbringen und ihren Glauben als etwas erleben, das sie im Alltag begleiten und stärken kann.

Herzliche Grüße
Frederic Meister

Wir begrüßen Frederic Meister sehr herzlich auch in unserer Gemeinde!

Sein Einführungsgottesdienst ist am

Sonntag, 8. November, 16 Uhr in der Erlöserkirche

Termine

20.-22. November im Stephanshof
Bamberg spielt. Spielfest mit über 500 Karten - und Brettspielen

13. November, 19 Uhr im Dom
Nacht der Lichter

Nachricht der Pfadis

Hallo du! Wir sind die Pfadfinder hier in der Erlösergemeinde und wir suchen genau dich! Wir treffen uns wöchentlich und rennen und toben sehr viel! Bei Interesse schiebt und doch gern per Email: vcp.bamberg@gmail.com



Die 6 bis 11-jährigen treffen sich montags von 17- 18.30 Uhr in der Egelseestraße 51. Die Zeiten für die älteren Gruppen findest Du unter www.erloeserkirche-bamberg.de unter „Pfadfinder“. Wir freuen uns wahnsinnig über Zuwachs!

Oktober

Donnerstag, 1. Oktober

17.30 Uhr Gottesdienst im Münch
Schwanhäuser Haus

Samstag, 3. Oktober

18.00 Uhr Ökumenischer Schneider
Gottesdienst in Müllner
St.Gangolf

Sonntag, 4. Oktober Erntedank

8.30 Uhr Frühgottesdienst Simojoki

10.00 Uhr Gottesdienst für Team
KLEIN und groß

10.15 Uhr Gottesdienst in Simojoki
Zeegendorf mit
ErlöserPosaunenchor

Dienstag, 6. Oktober

19.30 Uhr Ökumenisches Team
Taizégebet

Sonntag, 11. Oktober 19. So n. Trinitatis

8.30 Uhr Frühgottesdienst Braun
mit Abendmahl

10.00 Uhr Gottesdienst Braun
mit Abendmahl

10.00 Uhr Kirchentiger und Team
Kindergottesdienst

Sonntag, 18. Oktober 20. So n. Trinitatis

8.30 Uhr Frühgottesdienst Dr.
Hamilton

10.00 Uhr Literarisch-musikal. Dr.
Gottesdienst zum Hamilton
Abschluss der

Bonhoeffer-Ausstellung

10.00 Uhr Kirchentiger und Team
Kindergottesdienst

Sonntag, 25. Oktober 21. So n. Trinitatis

8.30 Uhr Frühgottesdienst Simojoki
Mungure

10.00 Uhr Gottesdienst mit Simojoki
Gedenken der Kirchweih Mungure
der Erlöserkirche, anschl.

Mittagessen und
Kaffee/Kuchen

10.00 Uhr Kirchentiger und Team
Kindergottesdienst

Samstag, 31. Oktober Reformationstag

19.00 Uhr Dekanatsgottesdienst Dekanin
zum Reformationstag Hirschmann

November

Sonntag, 1. November

22. So n. Trinitatis

8.30 Uhr Frühgottesdienst Mungure

10.00 Uhr Gottesdienst Mungure

14.30 Uhr Ökumenischer Schneider
Friedhofsgang, Lieberth
Treffpunkt am
Glockenturm auf dem
Friedhof

Dienstag, 3. November

19.30 Uhr Ökumenisches Team
Taizégebet

Donnerstag, 5. November

17.30 Uhr Gottesdienst im Schneider
Schwanhäuser Haus

Sonntag, 8. Nov. Drittl. So. d. Kirchenjahres

8.30 Uhr Frühgottesdienst Braun
mit Abendmahl

10.00 Uhr Gottesdienst Braun
mit Abendmahl, Musik

"Blechprojekt"

16.00 Uhr Einführung von Team
Dekanatsjugendreferent

Diakon Frederic Meister
mit ErlöserBand

Sonntag, 15. Nov. Vorl. So. d. Kirchenjahres

8.30 Uhr Frühgottesdienst Münch

10.00 Uhr Gottesdienst Münch

10.00 Uhr Kirchentiger und Team
Kindergottesdienst

Montag, 16. November

8.30 Uhr Gottesdienst mit Simojoki
Gedenken der Putzer
Verstorbenen des

Landratsamtes

Mittwoch, 18. November Buß- und Bettag

19.00 Uhr Gottesdienst mit Beichte Münch
und Abendmahl

November

Sonntag, 22. November	Ewigkeitssonntag
8.30 Uhr Frühgottesdienst	Simojoki
10.00 Uhr Gottesdienst mit Gedenken der Verstorbenen	Simojoki und Team
10.00 Uhr Kirchentiger und Kindergottesdienst	Team
Sonntag, 29. November	1. Advent
8.30 Uhr Frühgottesdienst	Tallon
10.00 Uhr Gottesdienst für KLEIN und groß mit Abendmahl	Team
10.15 Uhr Gottesdienst in Zeegendorf	Tallon

Gottesdienste in Zeegendorf

Herzlich laden wir ein in die katholische Josefskirche in Zeegendorf zum Erntedankgottesdienst mit Bläsern am



Sonntag, 4. Oktober um 10.15 Uhr

Adventsgottesdienst am Sonntag, 29. November um 10.15 Uhr

Weltwaren-Verkauf

... am Sonntag nach den Gottesdiensten am

18. Oktober
15. November



Deutsche Messe 2.0

Zentraler Festgottesdienst zum Reformationstag

Vor 500 Jahren feierte Martin Luther erstmals eine „Deutsche Messe“ und revolutionierte damit die Feier des Gottesdienstes. Die Gemeinde war nun nicht mehr nur stumme Zuhörerin, sondern aktiver Teil.

300 Jahre nach Luther veröffentlichte Franz Schubert mit dem gleichen Anliegen eine „Deutsche Messe“ im hochromantischen Stil. Die Entwicklung ist nach Luther und Schubert jedoch nicht stehen geblieben. Darum feiern wir im zentralen Reformationstagsgottesdienst eine „Deutsche Messe 2.0“ mit Werken von Luther, Schubert und aus jüngster Zeit. Die Chöre des Dekanats, der Dekanatsposaunenchor, eine Projektband sowie unsere beiden

Dekanatskantoren zeigen, wie vielfältig unsere Gottesdienste gefeiert werden. Dabei darf kräftig mitgesungen werden.

Im Anschluss an den Gottesdienst findet der Jahresempfang des Dekanats im Gemeindezentrum der Erlöserkirche statt.

Samstag, 31. Oktober 19 Uhr
Erlöserkirche

Spiritualität

Kultur der Stille



In dieser Meditationsreihe von Schauspieler Martin Neubauer und dem Cellisten Karheinz Busch

wechseln sich Texte und Musik ab und münden immer wieder in Momente der Stille, in denen das Gehörte nachklingen kann. Am Ende wird um eine Spende gebeten, die für einen wohltätigen bestimmt ist.

Mittwoch, 14. Oktober, 19 Uhr

Mittwoch, 11. November, 19 Uhr

Spirituelle Turmführung



Knapp 200 Stufen führen hinauf auf den Kirchturm. Diese besondere Führung lädt dazu ein, den Weg

bewusst zu gehen: mit Impulsen, biblischen Texten, Zeiten der Stille. Eine besondere Kondition ist nicht erforderlich, Trittsicherheit jedoch wichtig. Die Turmbegehung dauert ca. eine Stunde und kann für maximal vier Personen bei Pfrin. Anette Simojoki (siehe S. 23) angefragt werden.

WaldSinn Führung



Ein zweistündiger Waldspaziergang lädt dazu ein, innezuhalten und die Natur bewusst wahrzunehmen,

Bäume aus nächster Nähe erkundet und Wissenswertes ihr Werden entdeckt. Dazwischen gibt es Impulse zu den eigenen Wurzeln und den Blick nach oben. Der Spaziergang kann für eine Gruppe bei Pfrin. Anette Simojoki (siehe S. 23) zusammen mit Waldpädagogin Dagmar Kipp angefragt werden.

Mikropilgern



Für eine gute Stunde sind wir auf dem Pilgerweg im Kleinform unterwegs, mit wenigen Impulsen

und im Schweigen, geöffnet für Gottes schöpferischen Atem um uns und in uns. Mit auf dem Weg ist Pfrin. Dorothea Münch, Anleiterin für christliche Meditation. Treffpunkt: Katholische Kirche in Mistendorf:

Samstag, 24. Oktober 17 Uhr

Samstag, 14. November 15.30 Uhr

Erntedank



Erntedank lädt ein zum Dank für die Gaben unseres Alltags und

an Gott, unseren Schöpfer. Wer Gemüse, Blumen oder Herbstfrüchte für den Altar spenden möchte, kann diese bis Freitag, 2. Oktober, mittags am Taufstein der Erlöserkirche ablegen. In diesem Jahr erhält unser Altar eine neue Erntekrone. Ihre Entstehung in Handarbeit können Sie auf unserer Homepage verfolgen.

Gottesdienste um Erntedank:

Ökumenischer Gottesdienst
Samstag, 3. Oktober, 18 Uhr
in St. Gangolf

Gottesdienst für KLEIN und groß
Sonntag, 4. Oktober 10 Uhr
Erlöserkirche

Gottesdienst in Zeegendorf
Sonntag, 4. Oktober 10.15 Uhr
St.-Josefs-Kirche

ÖKUMENISCHES FRIEDENSGEBET



Jeden Montag um 19 Uhr
in der Erlöserkirche

Mit einer Kerze in der Hand unter dem Kreuz miteinander im Austausch und im Gebet

Ökumenischer Friedhofsgang

Wir gehen in ökumenischer Verbundenheit an den Gräbern entlang, und machen an einigen Orten halt zum Beten, Hören und Singen – begleitet von einem Bläserensemble

Sonntag, 1. November 14.30 Uhr
Treffpunkt am Glockenturm
auf dem Hauptfriedhof Bamberg,
Hallstadter Straße

Ökumenisches Taizégebet

Andacht mit Stille,
Gebet und meditativen Gesängen in
einer von Kerzenlicht erleuchteten
Kirche

Jeden 1. Dienstag im Monat
um 19.30 Uhr
6. Oktober
3. November

Stille vor Gott - ökumenische Meditationsabende

Vor Gott gemeinsam zur Ruhe kommen
in kontemplativer Meditation im
Pfarrheim St. Gangolf im Clubzimmer

Einstieg jederzeit möglich

Mittwoch 28. Oktober 19- 20.30 Uhr
im Jugendheim St. Gangolf

Mittwoch, 25. November 19- 20.30 Uhr

Erlöser inklusiv: Glaube und Licht

Junge und ältere, evangelische und katholische Christen mit und ohne geistige Behinderung sind herzlich eingeladen zu barrierefreien Treffen.

Sonntag, 4. Oktober, 10 Uhr, in der Erlöserkirche

Familiengottesdienst, danach Brunch im Gemeindezentrum (jede/r bringt was mit, alles wird geteilt)

Sonntag, 8. November, 15 Uhr im Pfarrheim von St. Gangolf

Totengedenken und Martinsfeier (mit Martinsgebäck)

Schauen Sie/ schau doch einfach mal vorbei!

Kontakt: Hubert Bayer-Münch
Tel.: 0951 1808345

Senioren-Nachmittage

Wir laden herzlich ein zu unseren Senioren-Nachmittagen im Gemeindezentrum (Eingang mit Aufzug). Jeder Nachmittag hat ein Thema und bietet Gelegenheit zu Tischgesprächen bei Kaffee und Kuchen. Gerne bringt Sie ein Sammeltaxi wieder nach Hause.

Montag, 12. Oktober, 15 Uhr

Sommerfreuden in Franken - Herr Edgar Krapp nimmt uns mit auf eine Bilder-Reise quer durch Franken, um noch einmal Sommer-Farben zu genießen.

Montag, 16. November, 15 Uhr

Kwa heri, Mchungaji Jubleth! Ein Abschieds-Nachmittag mit unserer Pfarrerin Jubleth Mungure, bevor sie nach Tansania zurückkehrt

Nähere Informationen bei Pfrin. Schneider (siehe S. 23)



Frauengruppe

im Gemeindezentrum

Dienstag, 13. Oktober, 19 Uhr

Meru-Abend

Dienstag, 10. November, 19 Uhr

Wir stellen uns Bücher vor

Nähere Informationen über die Homepage oder über das Pfarramt (siehe S. 23)

Bibelgespräch

Einmal im Monat treffen wir uns, um biblische Geschichten zu lesen und um uns darüber auszutauschen, was sie uns heute, mitten in unserem Alltag, bedeuten können.

**Dienstag, 19. - 20.30 Uhr,
im Gemeindezentrum**

20. Oktober, 10. November

Nähere Informationen bei Pfrin. Schneider (siehe S. 23)

Kirchenmusik

ErlöserChor **Mittwoch 20 Uhr**

ErlöserPosaunenchor

Donnerstag 20 Uhr

ErlöserKinderchor

3 - 6 Jahre **Mittwoch 16.30 Uhr**

Grundschulalter **Mittwoch 17 Uhr**

ErlöserBand **nach Vereinbarung**

Kontakt: Dekanatskantorin Markéta Schley Reindlová (siehe S. 23)

Kirchenvorstand

Die Sitzungen des Kirchenvorstandes sind öffentlich und alle Interessierten sind herzlich eingeladen teilzunehmen. Die jeweilige Tagesordnung hängt eine Woche vorher an der Pinnwand in der Kirche aus und befindet sich auf der Homepage unter „Menschen und Aufgaben“.

Montags, jeweils um 19 Uhr

Termine

**19. Oktober (in St. Stephan),
16. November**

Nähere Informationen bei Pfrin. Simojoki (siehe S. 23)

Hausmeister und Mesner gesucht

Leider konnten wir bisher unsere 30-Stunden Stelle für Hausmeister und Mesner noch nicht besetzen. Wir sind noch immer auf der Suche. Helfen Sie mit und sagen Sie es weiter.



Hier findet sich die aktuelle Ausschreibung. Auskunft erteilt zudem Pfrin. Simojoki (siehe S. 23)



Evangelische Erwachsenenbildung
Oberfranken West

5 x 15 Minuten: Kunstpilgern durch Bamberger Kirchen

Samstag, 17. Oktober 2026, 14 – 18 Uhr

Referent*innen: Dr. Hans-Helmuth
Schneider, Anne-Kathrin Eisenbarth,
Petra Messingschlager, Dr. Birgit Kastner,
Carina Lang

Treffpunkt: St. Stephan, Bamberg

Kosten: kostenfrei



Mama, wann stirbst du? Mit Kindern über Sterben, Tod und Trauer reden

Donnerstag, 29. Oktober, 18- 21Uhr,

Referentin: Katharina Grill,
Trauerrednerin und Trauerbegleiterin

Ort: Stephanshof Bamberg

Kosten: kostenfrei



Aus der evangelischen und der katholischen Hochschulgemeinde ist die ökumenische Hochschulgemeinde (öhg) geworden! Ihr findet uns ab sofort wieder am Markusplatz 1. Das Karl-Steinbauer-Haus ist ein Ort der Begegnung und des Dialogs, ein Haus für Feste und zum Leute-Treffen, zum Kaffeetrinken und beten.

Termine

Mittwoch, 21. Oktober, 19 Uhr
ökum. UniGottesdienst zum
Semesterstart

Gestaltet von öhg gemeinsam mit den Instituten für kath. und ev. Theologie.
Predigt: Prof. Dr. Jürgen Bründl,
Lehrstuhl für theologische
Fundamentaltheologie und Dogmatik
Ort: St. Elisabeth, Obere Sandstrasse 29

Alle Gottesdienste und Infos über Angebote der öhg findet ihr in unserem Flyer oder tagesaktuell unter:

Instagram: @esg_bamberg

www.esg-bamberg.de

<https://www.facebook.com/esgbamberg>

Geh aus, mein Herz, und suche Freud...

das Lied wird auch in der Lutherischen Kirche in Tansania gesungen, wie überhaupt viele Lieder sowohl in unseren als auch in den tansanischen Gesangbüchern zu finden sind.

"Geh aus, mein Herz, und suche Freud", darüber predigte Dekanin Sabine Hirschmann im Gottesdienst in Nkoaranga, den die achtköpfige Delegation aus Bamberg während der Partnerschaftsreise Ende August in Meru besuchte.



Delegation aus Bamberg im Gottesdienst in Nkoaranga

Im 3,5 Stunden dauernden Gottesdienst gab es noch mehr zu feiern: Segnungen von Familien, zwei Taufen und das Abendmahl. Alle Gemeindemitglieder kamen nach vorne, um persönlich zu gratulieren, als im Gottesdienst offiziell verkündet wurde, dass der Gemeindepfarrer Abel Kaaya zum stellv. Bischof gewählt worden war. Die Reisenden unseres Dekanats freuten sich von Herzen mit. Auch der neue Bischof, der am 17. Januar in sein Amt kommen wird, steht fest: Rev. Ndelekwa Pallangyo. Beide Neugewählten waren schon in Bamberg zu Besuch. Das freut

uns besonders.



Von Links der neu gewählte stellv. Bischof Abel Kaaya, der neu gewählte Bischof Ndelekwa Pallangyo, amtierender Bischof Elias Kitoi Nasari.

Viele Begegnungen haben die Partnerschaftsreise geprägt, ebenso ein intensiver Austausch zu Themen wie: Wie wird Kirche in der Gesellschaft wahrgenommen? Wie geschieht nachhaltige Bildung? Wie entsteht Rassismus?

Am Ende steht die Hoffnung: in der Abschlussfeier der Reise wurden vier Bäume gepflanzt für die vier Jahrzehnte Partnerschaft mit Meru. Möge Gott uns weiterhin viel Freude auf unserem gemeinsamen Weg schenken!

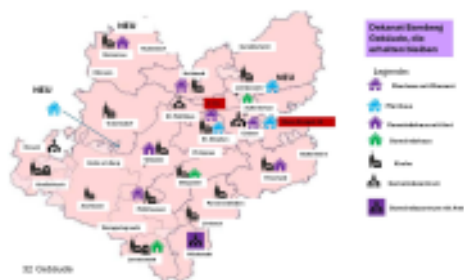
Am 1. Advent nach den Gottesdiensten werden Kekse, Marmeladen und schöne Dinge aus Tansania gegen Spende für Meru angeboten.

Wir freuen uns über selbstgemachte Marmeladen dafür! Bitte an Pfrin. Dorothea Münch (siehe S. 23) wenden.

Kirche im Wandel

Regionale Gebäudebedarfsplanung

Um **sichtbar, lebendig und glaubensstark** Kirche sein zu können, braucht es einen achtsamen Einsatz von Haupt- und Ehrenamtlichen, eine effiziente Verwaltung und einen realistischen Umgang mit Geld und Immobilien. Die Zahl der Kirchenmitglieder wird weiter sinken: bis 2035 um 40 % – entsprechend die Finanzkraft der Dekanate und Gemeinden. Im Durchschnitt können über 2035 hinaus noch 50 % der Pfarrdienstwohnungen, Pfarrräumer, Gemeindehäuser und Kirchen mit Hilfe von Kirchensteuermitteln unterhalten werden. Eine Konzentration auf ausgewählte Gebäude ist nötig. In Zukunft wird die Bezugsgröße dafür die Region sein, in der Gemeinden schon zusammenarbeiten. Gebäude in Kategorie A bleiben über 2035 hinaus erhalten. Für den Unterhalt stehen 25 % Kirchensteuermittel zur Verfügung. Die Kirchengemeinden müssen Rücklagen für ihren Erhalt bilden (1 € pro Bruttogeschossfläche) und die Gebäude müssen hinsichtl. Strom und Heizung klimaneutral sein. Die übrigen Gebäude (B- und C) sollen bis 2035 transformiert werden.



Das kann bedeuten, dass andere Partner die Gebäude betreiben oder ein Gebäude über Vermietung in eine Ertragsimmobilie umgewandelt wird. Gebäude, die bereits heute kaum genutzt werden, sollen zeitnah aufgegeben werden.

Für unsere Erlöserkirchengemeinde ist es so beschlossen, dass die Erlöserkirche mit dem Gemeindezentrum zur Kategorie A gehört und ebenso auch das Pfarrhaus. Das „Rotundo“ (ehemaliges Pfarrbüro zwischen Kirche und Pfarrhaus) ist in Kategorie B eingeteilt.

Mit dem Beschluss des Immobilienkonzeptes beginnt nun die Umsetzung. Dekanin Sabine Hirschmann schreibt dazu an die Gemeinden:

Bei allen Veränderungen ist uns eines sehr wichtig: Kirche lebt dort, wo Menschen Gottesdienst feiern, füreinander da sind, gemeinsam beten, singen, lachen und weinen. Sie lebt in der Begegnung und im Vertrauen auf Gott. Denn *„Einen anderen Grund kann niemand legen, außer dem, der gelegt ist, welcher ist Jesus Christus.“ 1. Korinther 3,11.* Wir wollen deshalb alles daransetzen, dass trotz der Veränderungen weiterhin Gemeindeleben möglich bleibt. Dazu sind wir alle gefragt, uns zu beteiligen.

Von ganzem Herzen danke ich allen Ehren- und Hauptamtlichen, die sich an der Entwicklung des Gebäudekonzeptes beteiligt haben. Der Dekanatsausschuss weiß das sehr zu schätzen und wird den Prozess des Umbaus weiter begleiten.



Lasst Blumen sprechen

ein Abend über die „Traumstadt“

Jan Burdinski

mit humorigen, schrulligen Gedichten
des Dichters Peter Paul Althaus, 1892-1965

**Benefizveranstaltung für die
„Sudanhilfe Ingrid Engel“**



Sonntag, 11. Oktober 2026, 17.00 Uhr
Gemeindesaal Erlöserkirche, Eingang Hopfferstraße.

Eintritt frei, Spenden willkommen

**Ausgabe der Gemeindebrief-
mappen für Dezember 2026 bis
Februar 2027**

**ab Freitag, 20 November
in der Erlöserkirche**

Gemeindebriefausträger*innen gesucht ...

... für die Gebiete

- Kunigundendamm 57 - 64
- Wernsdorf
- Haingebiet-Zuzüge

Können Sie sich vorstellen, 4 x pro Jahr
dieses Ehrenamt zu übernehmen? Bitte
melden Sie sich im Pfarramt
(siehe S. 23).

Diakoniestation Bamberg

unterwegs zu Ihnen

- ambulante Pflege
- häusliche Krankenpflege
- Tagespflege
- Beratung
- Alltagshilfen



Bamberg, Hallstadt, Bischberg, Frensdorf, Stegaurach, Walsdorf, Memmelsdorf, Litzendorf

Diakonie 
**Bamberg-
Forchheim**

Memmelsdorfer Straße 128, 96052 Bamberg

T 0951 95511-0

diakoniestation-bamberg@dwbf.de

www.dwbf.de/ambulante-pflege/bamberg





**FAIRER HANDEL
aus Prinzip**



Kapuzinerstraße 10
Di - Fr: 9:00 - 18:00 Uhr
Sa: 10:00 - 14:00 Uhr

www.fair-handelszentrum.de/weltladen-bamberg

PIETÄT
Freudensprung GmbH

Bamberg's führendes Bestattungsinstitut
www.pietat-bamberg.de



0951 - 6 22 22



HÖLZLEIN

Schlosserei-Metallbau

Balkone • Geländer • Treppen •
Überdachungen • Zäune & Tore

Rheinstraße 3A • 96052 Bamberg

Tel. 0951/61480 • info@schlosserei-hoelzlein.de
www.schlosserei-hoelzlein.de

Ihr Spezialist für Drucksachen



Hegelstraße 28d
96052 Bamberg

Tel: 09 51 / 9 35 43 - 0
Fax: 09 51 / 3 92 12



**Orthopädienschuhtechnik
ERNST HEIDENBLUT OHG**

- orthop. Schuhe und Einlagen nach Maß
- orthop. Schuhzurichtungen
- Diabetikerschuhe u. -einlagenversorgung
- Therapie- und Verbandsschuhe
- Bandagen und Kompressionsstrümpfe

Dr.-von-Schmitt-Str. 6 • 96050 Bamberg

Tel 0951 27760 • www.heidenblut-schuhtechnik.de

Spezialbetrieb für Unfallschäden

Auto-Lackierungen



gitter
Bamberg · Hofmannstr. 10
☎ (0951) 6 50 61
karosseriebau-gitter@t-online.de



Evang.-Luth. Pfarramt Erlöserkirche

Kunigundendamm 15, 96050 Bamberg

Sekretärin Edda Schneider

Büromithilfe Tina Kalkus

Bürozeiten

Montag bis Donnerstag 9 bis 12 Uhr

Tel. 0951 23688

info@erloeserkirche-bamberg.de

www.erloeserkirche-bamberg.de

Vertrauensfrau des Kirchenvorstands

Astrid Popp, Tel. 0951 2973806

Pfarrerin Anette Simojoki

Kunigundendamm 15, Tel. 0951 2080934

anette.simojoki@elkb.de

Pfarrerin Dorothea Münch

Obere Königstraße 50, Tel. 0951 1808345

dorothea.muench@elkb.de

Pfarrerin Anne Schneider

Eisgrube 18, Tel. 0152 59904863

anne.schneider@elkb.de

Pfarrerin Jubleth Mungure

Kunigundendamm 15, Tel. 0951 51958411

jubleth.mungure@elkb.de

Vikarin Dr. Nadine Hamilton

Tel.: 0951 23688

nadine.hamilton@elkb.de

Dekanatskantorin Markéta**Schley Reindlová**

Kunigundendamm 15, Tel. 0951 2080935

marketa.schley-reindlova@elkb.de

Ökumenische Hochschulgemeinde

Pfarrer Thomas Braun, Friedrichstr.2

Tel. 0951 9685420, esg.bamberg@elkb.de

Familientreff Löwenzahn

Katzheimerstraße 3, Tel. 0951 2083688

Diakoniestation

Memmelsdorfer Straße 128,

Tel. 0951 955110

KiTa Friedrich Oberlin

Hans-Böckler-Straße 18, Tel. 0951 14493

Evang. Erwachsenenbildung (EEB)

Eisgrube 18, Tel. 0951 20850986

Evang. Jugend

Eisgrube 18, Tel. 0951 20850981

Telefonseelsorge

Tag & Nacht Tel. 0800 111 0 111

Der Anruf bei der Telefonseelsorge ist kostenlos.

Notruf bei sexualisierter Gewalt / SkF e.V.

Tel.: 0951 30943341

E-Mail: notruf@skf-bamberg.de

Herausgeber

Evang.-Luth. Pfarramt Erlöserkirche,
Bamberg

Redaktion

Dorothea Münch, Lutz Rentel,
Anette Simojoki (verantwortlich)

Die Verantwortlichen für Texte und Fotos sind dem Reaktionsteam bekannt.

Redaktionsschluss: 7. September 2026

Druck: Druckerei Urlaub, Bamberg

Auflage: 3700

Bankverbindungen**Evang.-Luth. Kirchengemeinde**

Erlöserkirche: Sparkasse Bamberg,
IBAN: DE90 7705 0000 0000 0044 65

Stiftung Erlöserkirche Bamberg:

Flessabank Bamberg,
IBAN: DE33 7933 0111 0001 0216 00

Kirchweihfest

am Sonntag, 25. Oktober 2026



8:30 Uhr – Gottesdienst in der Erlöserkirche

10 Uhr – Kirchweihgottesdienst in der Erlöserkirche und gleichzeitig Kindergottesdienst für alle Kinder

und im Anschluss

- Eintopf, Kaffee & Kuchen
- Flohmarkt
- Aktionen für Kinder